

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Nordwest (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Aschach e.V. III : TV/DJK Hammelburg V
Dienstag, 04.04.2023, 19:30 Uhr

Rößler tütet den Sieg für TV/DJK Hammelburg V ein

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Nordwest (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf der TSV Aschach e.V. III am vergangenen Dienstag im 16. Saisonspiel auf TV/DJK Hammelburg V. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 8:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Jörg Rößler.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Lochner / Jelinek und Rößler / Burdack, ehe sich die Gastgeber mit 11:7, 11:7, 6:11, 7:11, 12:10 durchsetzen konnten. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Markard / Voll und Kickuth / Kickuth, das Markard / Voll letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lange mit Jörg Rößler kämpfen musste Jürgen Lochner in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Eine umkämpfte Niederlage gab es indessen für Harald Markard beim 5:11, 2:11, 15:13, 11:5, 4:11 gegen Tino Kickuth. Ohne Mühe gewann danach Sorin Kickuth sein Einzel, da Leonie Jelinek nicht antrat. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Hans-Jürgen Burdack konnte Jan Voll anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Aschach e.V. III und TV/DJK Hammelburg V in die Box. Trotz Blitzstart verlor Jürgen Lochner sein Spiel gegen Tino Kickuth letztlich in vier Sätzen. Mit 11:3, 11:8, 8:11, 11:9 siegte Harald Markard gegen Jörg Rößler und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Da Leonie Jelinek nicht antreten konnte, verbuchte Hans-Jürgen Burdack anschließend einen kampfflosen Sieg. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Einen Erfolg verpasste nachfolgend Jan Voll beim 11:13, 8:11, 11:9, 8:11 gegen Sorin Kickuth. Der kampfflose Sieg von Tino Kickuth bescherte derweil TV/DJK Hammelburg V anschließend einen weiteren Punkt. Jürgen Lochner hatte seinen Gegner Hans-Jürgen Burdack beim klaren 3:0 insgesamt im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Harald Markard konnte im Spiel gegen Sorin Kickuth einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Jan Voll und Jörg Rößler holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jan Voll bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Jörg Rößler. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Rößler nun bei 6:8 seit Beginn der Serie. Damit war der 8. Punkt für TV/DJK Hammelburg V im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Aschach e.V. III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 18:14 bei 8 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft TV/DJK Hammelburg V geht es stattdessen am 17.04.2023 gegen den SV Sömmersdorf IV nochmal um Punkte.

Statistik:

TSV Aschach e.V. III

Doppel: Lochner / Jelinek 1:0, Markard / Voll 1:0

Einzel: J. Lochner 2:1, H. Markard 2:1, L. Jelinek 0:3, J. Voll 0:3

TV/DJK Hammelburg V

Doppel: Rößler / Burdack 0:1, Kickuth / Kickuth 0:1

Einzel: T. Kickuth 3:0, J. Rößler 1:2, H. Burdack 2:1, S. Kickuth 2:1